

BESUCH IN DER MÜLLVERBRENNUNGSANLAGE ULM DONAUTAL

Reisebericht Christine Vogelmann

12. März 2019

Unser Besuch in der Müllverbrennungsanlage am Dienstag den 12. März war sehr informativ. Bei der Führung erklärte uns Herr Lanz von der FUG den kompletten Ablauf: vom Anliefern des Mülls bis hin zur Wiederverwertung. Bei der Müllverbrennung entsteht eine Hitze von ca. 850 Grad.



2018 wurden knapp 166.000 Tonnen Abfälle im MHKW thermisch verwertet –

umweltfreundlich, wie auch die Messergebnisse zeigen. Die bei der Verbrennung entstandene Wärme wird zur Strom- und Fernwärmeerzeugung genutzt. So flossen 2018 circa 136 Millionen Kilowattstunden Fernwärme ins Netz der Fernwärme Ulm GmbH (FUG). Dies dient der Versorgung des Stadtteils Ulm-Wiblingen und des Industriegebiets Ulm-Donautal. Fast 48 Millionen Kilowattstunden Strom flossen ins Netz der Stadtwerke Ulm.

Nach einer sehr interessanten Führung trafen wir uns noch im Fischerheim zur Kaffeerunde.

Reisesebericht als PDF: [2019-03-12, Besuch in der Müllverbrennungsanlage Ulm Donautal](#)